



Die Generalzolldirektion
sucht für die
Financial Intelligence Unit (FIU)
Sachbearbeitung (w/m/d) in der strategischen Analyse
am Standort Dresden
Referenzcode: P/2130/2021/109
Bewerbungsfrist 28.09.2021

Die seit 2017 bei der Generalzolldirektion angesiedelte Financial Intelligence Unit (FIU) wird in den nächsten Jahren weiter wachsen. In diesem Rahmen ist der Aufbau eines neuen großen Standorts mit Schwerpunkt „operative und strategische Analyse“ im Raum Dresden geplant. Hierfür sind in Dresden mehrere nach Besoldungsgruppe A 9g/A 11 BBesO bzw. nach Entgeltgruppe E 9c TVöD (Bund) bewertete Dienstposten/Arbeitsplätze für den Aufgabenschwerpunkt „Sachbearbeitung in der strategischen Analyse“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Erstellung strategischer Analysen
- Entwicklung von Typologien, Trends und Muster sowie Anhaltspunktpapieren
- Strategische Analyse betreffend regulierter sowie unregulierter Transaktionen
- Inhaltliche Vorbereitung des Jahresberichts FIU
- Ausrichtung und fachliche Fortentwicklung der Verhinderung und Aufdeckung der Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung

Weitere Einzelheiten zu den Aufgaben der FIU enthält die Webseite <http://fiu.bund.de>.

- 2 -

Die FIU bietet ein spannendes, internationales Arbeitsumfeld mit Kolleg*innen unterschiedlicher Fachrichtungen.

Unsere Leistungen:

- Wir bieten einen unbefristeten Arbeitsvertrag.
- Bei Vorliegen der fachlichen und persönlichen Voraussetzungen ist eine Übernahme in das Beamtenverhältnis möglich.
- Als mit dem Zertifikat audit berufundfamilie ausgezeichnete Arbeitgeberin eine familienbewusste und lebensphasenorientierte Personalpolitik.
- Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem dynamischen Umfeld sowie einen sicheren und zukunftsorientierten Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst mit verlässlichen Arbeitsbedingungen und einem vergünstigten Jobticket.
- Sie werden durch interne und externe Aus- und Weiterbildungen an Ihre Aufgaben herangeführt.
- Wir bieten 30 Tage Jahresurlaub, ein flexibles Arbeitszeitmodell mit Gleitzeit und digitaler Zeiterfassung sowie Überstundenausgleich.
- Sie erhalten eine Stellenzulage von 200 Euro (A 9g) bzw. 210 Euro (A 10, A 11 und E 9c).

Das bringen Sie mit:

- Fachhochschul- oder Universitätsabschluss der Wirtschaftswissenschaften mit mindestens einem Bachelor-Abschluss
- oder vergleichbare Fähigkeiten und Erfahrungen
- alternativ sind Sie Beamtin oder Beamter der Besoldungsgruppen A 9g bis A 11

Wir wünschen uns außerdem:

- aufgabenrelevante Kenntnisse, insbesondere praktische Kenntnisse in Datenanalyse und Datenvisualisierung, darunter z.B. Erfahrungen im Bereich des Data Mining, des maschinellen Lernens und der statistischen Datenanalyse
- Erfahrung in der Erstellung inhaltlicher Analysen großer Datenmengen wünschenswert
- gute Kenntnisse mindestens einer Programmiersprache, insbesondere in R, Python oder SQL wünschenswert
- sehr gute Kenntnisse in MS Excel, darunter auch VBA, sowie in MS Powerpoint
- ausgeprägte Fähigkeit zum analytischen Denken, zur schnellen Einarbeitung in komplexe Sachverhalte sowie zum strukturierten Arbeiten

- Verantwortungs- und Leistungsbereitschaft sowie Flexibilität
- Sozialkompetenz und Teamfähigkeit
- sehr gute Englischkenntnisse

Bemerkungen:

Es ist eine erweiterte Sicherheitsüberprüfung nach §§ 9, 10 SÜG (Ü2 oder Ü3) erforderlich.

Die Dienstposten/Arbeitsplätze sind schnellstmöglich zu besetzen.

Die Übernahme von Beschäftigten anderer Behörden erfolgt im Einvernehmen mit der abgebenden Verwaltung.

Bewerbungsfrist:

bis zum **28.09.2021** unter Vorlage aussagekräftiger Bewerbungsunterlagen:

- Motivationsschreiben
- Lebenslauf
- Qualifikationen, insbes. Nachweise zum Abschluss, z.B. Bachelor, Master u.ä. (ausländische Abschlüsse mit beglaubigter deutscher Übersetzung und Zeugnisbewertung der Kultusminister Konferenz in Bonn)
- Arbeitszeugnisse, Beurteilungen und Leistungsnachweise
- Weitere Bildungsnachweise

Unterlagen laden Sie bei der Bewerbung bitte im PDF-Format mit hoch!

Bewerbung:

Gehen Sie direkt zur Bewerbung über den folgenden Link

<https://t1p.de/P-2130-2021-109>

oder nutzen Sie zur Bewerbung unser online- Bewerbungsverfahren im Karriereportal in der Bundesverwaltung, das Sie unter folgender Internetadresse erreichen:

<https://www.erecruiting.itzbund.de?company=8>

Im Suchfeld geben Sie bitte den Referenzcode dieser Stellenanzeige ein: **P/2130/2021/109**. Über diesen erreichen Sie genau diese Stellenanzeige und können sich gezielt darauf bewerben.

Wenn Sie bereits einmal im System registriert sind, können Sie sich im Karriereportal in der Bundesfinanzverwaltung, das Sie über die oben angeführte Internetadresse aufrufen können, erneut mit Ihrer Kennung und Ihrem Passwort einwählen, um sich zu bewerben.

Ansprechpersonen:

organisatorisch: Frau Badmah 0228/303-19031, Frau Anders 0228/303-19030
fachlich: Frau Maser 0228/303-87812, Herr Wormek 0228/303-87873

Weitere Informationen:

Die Zollverwaltung fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Sie ist bestrebt, den Frauenanteil zu erhöhen und daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Schwerbehinderte Menschen sind in der Zollverwaltung willkommen. Die Zollverwaltung ist bestrebt, die Inklusion für eine behindertengerechte Beschäftigung umzusetzen. Wegen der möglichen Gewährung von Nachteilsausgleichen werden die Bewerberinnen und Bewerber gebeten, die Schwerbehinderung anzuzeigen.

Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Frauen nach Maßgabe des Bundesgleichstellungsgesetzes und schwerbehinderte Menschen nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt. Von schwer behinderten Menschen wird lediglich ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist ein besonderes Anliegen. Teilzeitbeschäftigungen sind daher grundsätzlich möglich. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Zur Wahrung der Persönlichkeitsrechte werden alle zur Verfügung gestellten Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht bzw. vernichtet.

Weitere Informationen über die Bundesfinanzverwaltung/Zollverwaltung finden Sie auf der Homepage des Bundesfinanzministeriums unter www.bundesfinanzministerium.de

und unter

www.zoll.de.